

Versuchsergebnisse aus Bayern 2019

Faktorieller Sortenversuch SPELZWEIZEN Ertragsstruktur



Ergebnisse aus Versuchen in Zusammenarbeit mit den Landwirtschaftsämtern

Herausgeber: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung
Am Gereuth 8, 85354 Freising
©

Autoren: U. Nickl, L. Huber, A. Wiesinger
Kontakt: Tel: 08161/71-3628, Fax: 08161/71-4085
Email: ulrike.nickl@LfL.bayern.de

Versuch 091: Sortenversuch zur Beurteilung von Resistenz, Anbaueigenschaften, Qualität und Ertrag

Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen zu den Untersuchungen 3
Übersicht über die geprüften Sorten und Stämme 2019 4
Versuchsbeschreibung 5
Ertragsstruktur, Sorten, Orte, 2019 7
Ertragsstruktur, Sorten, mehrjährig 8

Erläuterungen zu den Untersuchungen

Unterschiede in der Ertragsstruktur in Abhängigkeit von Sorte und produktionstechnischen Maßnahmen geben wertvolle Hinweise zum optimalen Bestandaufbau und zur richtigen Bestandesführung.

Das vorliegende Berichtsheft „Spelzweizen Ertragsstruktur“ ist als Ergänzung zum Bericht „Faktorieller Sortenversuch Spelzweizen Ernte 2019“, in dem Kornerträge und Wachstumsbeobachtungen mitgeteilt wurden, zu sehen. Detaillierte Angaben über die Versuchsstandorte und Anbaubedingungen sind diesem Heft zu entnehmen.

Die Ermittlung der Ertragskomponenten erfolgte durch Auszählen der Bestandesdichte in den Versuchspartellen (entsprechend den „Richtlinien für die Durchführung von landwirtschaftlichen Wertprüfungen und Sortenversuchen“ des Bundessortenamtes), Bestimmung des Tausendkerngewichtes am gedroschenen und entspelzten Erntegut und Errechnung der Kernzahl/Ähre. Die in den Tabellen ausgewiesenen durchschnittlichen Kornzahlen (z.B. Mittelwert einer Sorte über mehrere Versuchsstandorte) sind jeweils das arithmetische Mittel aus den für jeden Einzelversuch und jede Kombination errechneten Kernzahlen.

Sortenmittelwerte

Um die Vergleichbarkeit der Sortenmittelwerte über Orte und Jahre zu gewährleisten, werden die Werte mit der SAS-Prozedur GLM/LSMEANS errechnet. Damit sind alle Sorten, unabhängig von ihrer Prüfdauer und der Anzahl der Versuche, untereinander vergleichbar.

Dabei können die Ergebnisse von dreijährig geprüften Sorten als endgültig gesichert angesehen werden. Bei zwei Prüffahren wird das Ergebnis als vorläufig bezeichnet. Als „Trend“ ist das auf drei Jahre hochgerechnete Ergebnis zu betrachten, wenn nur Daten aus einem Prüffahr vorgelegen sind.

Übersicht über die geprüften Sorten und Stämme 2019

Kenn-Nr.	Sortenname und Stämme	zugelassen seit	Verm.Fläche in Bayern 2019 (ha)	Sorteninhaber / Vertrieb
LSV Hauptsortiment				
SPW 02100	Franckenkorn VRS	1995	98	Dr. Peter Franck Pflanzenzucht Oberlimpurg, 74523 Schwäbisch Hall / I. G. Pflanzenzucht
SPW 02613	Badenstern	2011	-	Raiffeisen Zentral-Genossenschaft eG, Lauterbergstraße 1, 76137 Karlsruhe
SPW 02628	Badensonne VGL	2016	5	Raiffeisen Zentral-Genossenschaft eG, Lauterbergstraße 1, 76137 Karlsruhe
SPW 02629	Hohenloher VRS	2016	50	Dr. Peter Franck Pflanzenzucht Oberlimpurg, 74523 Schwäbisch Hall / I. G. Pflanzenzucht
SPW 02639	Zollernperle VGL	2018	63	Südwestdeutsche Saatzucht GmbH & Co. KG, 76437 Rastatt / Saaten-Union
SPW 02647	Albertino	2019	-	Dr. Berthold Alter, 34587 Felsberg
SPW 02666	FRPE 02666			Dr. Peter Franck Pflanzenzucht Oberlimpurg, 74523 Schwäbisch Hall
SPW 02669	ALTE 02669			Dr. Berthold Alter, 34587 Felsberg
SPW 02670	RAIF 02670			Raiffeisen Zentral-Genossenschaft eG, Lauterbergstraße 1, 76137 Karlsruhe
SPW 02596	Zollernspelz VRS	2006	268	Südwestdeutsche Saatzucht GmbH & Co. KG, 76437 Rastatt / Saaten-Union
SPW 02612	Badenkron	2011	-	Raiffeisen Zentral-Genossenschaft eG, Lauterbergstraße 1, 76137 Karlsruhe
SPW 02662	Zollernfit	2020		Südwestdeutsche Saatzucht GmbH & Co. KG, 76437 Rastatt

VRS = Verrechnungssorte, VGL = Vergleichssorte

Versuchsbeschreibung

Versuchsanlage: zweifaktorielle Spaltanlage, 2 Faktoren, 3 Wiederholungen
3 Orte

Faktoren: **1. Sorten:** Hauptsortiment: 8 Sorten
Wertprüfung: 3 Stämme und eine Sorte
(detaillierte Auflistung in Tabelle "Übersicht über die geprüften Sorten und Stämme")

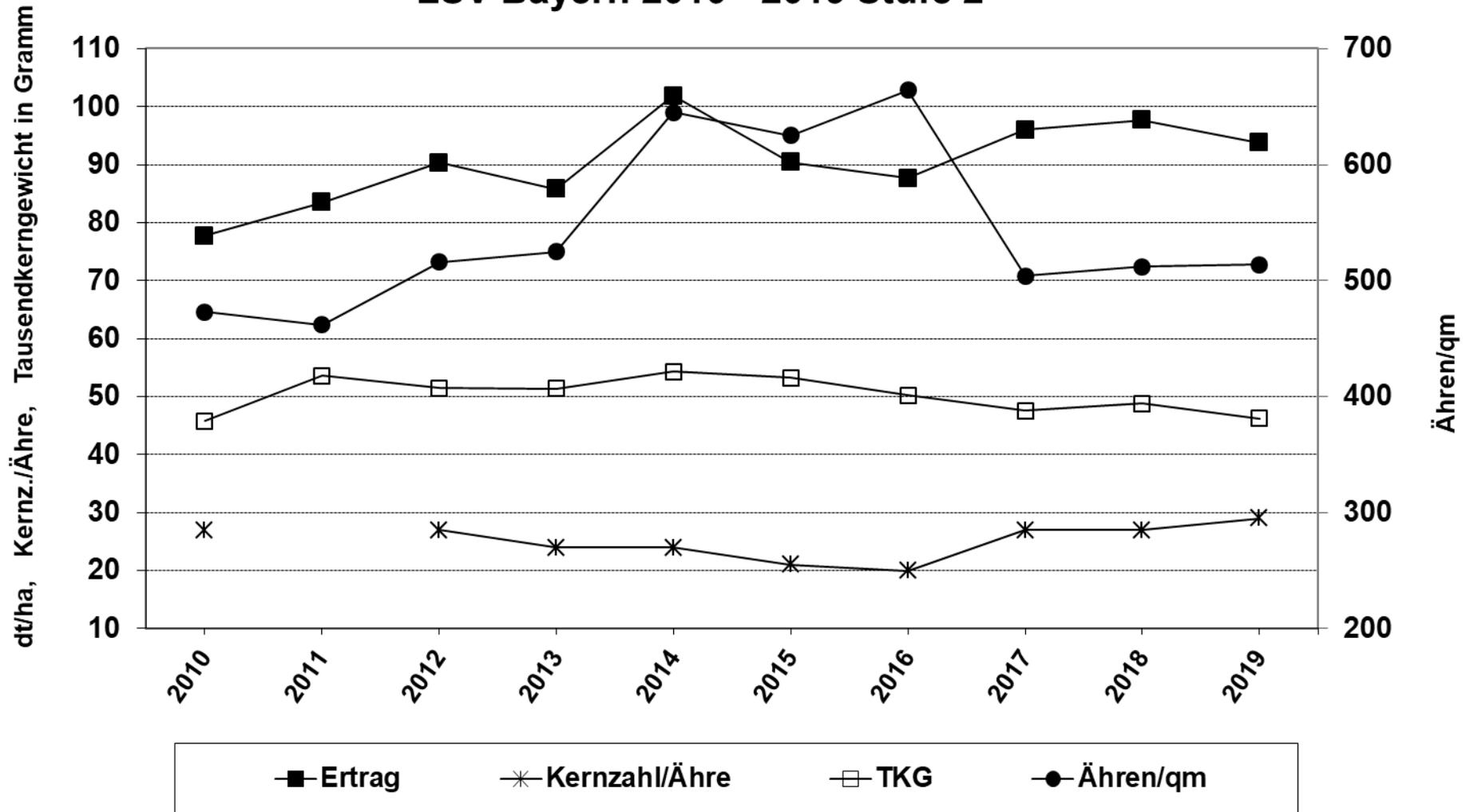
2. Intensität: N-Düngung, Wachstumsregulator, Fungizide
Beschreibung der Stufen (Behandlungen):

	N-Düngung	Wachstumsregulator	Fungizide
Beh. 1	ortsüblich optimal	ohne/reduziert	ohne
Beh. 2	ortsüblich optimal	mit	nach Bedarf

Ermittlung der Ertragsstrukturdaten nur in Stufe 2

Die detaillierte Beschreibung der pflanzenbaulichen Maßnahmen ist im Bericht „Faktorieller Sortenversuch Spelzweizen Ernte 2019“ dokumentiert.

Ertragsstruktur Spelzweizen LSV Bayern 2010 - 2019 Stufe 2



Ertragsstruktur, Sorten, Orte, 2019

Sorte / Orte	Anzahl	Vesenertrag (dt/ha)	Ährenzahl / m ²	Tausendkerngewicht (g)	Kernzahl / Ähre	Spelzenanteil %
LSV Hauptsortiment						
Franckenkorn	3	92,1	543	44,0	28	30,3
Badenstern	3	92,9	504	51,2	30	25,7
Badensonne	2	92,0	466	46,5	29	28,4
Hohenloher	3	97,0	520	50,1	27	30,7
Zollernperle	3	91,1	489	42,6	32	28,0
Albertino	3	95,8	463	44,4	35	26,7
Zollernspelz	3	88,6	535	45,4	24	35,7
Badenkrone	3	99,6	594	45,2	27	28,7
Wertprüfung*						
FRPE 02666	2	94,0	541	46,2	26	32,1
ALTE 02669	2	89,9	493	38,4	37	24,1
RAIF 02670	2	91,7	512	44,0	32	25,6
Zollernfit	2	95,3	517	47,0	28	29,6
Orte						
Frankendorf	8	98,1	501	45,5	31	31,3
Arnstein	7	92,3	439	45,6	32	31,0
Günzburg	8	90,9	603	47,4	25	25,5
Mittel Hauptsortiment Stufe 2		93,8	514	46,2	29	29,3

*nicht im Mittel, Berechnung mit LSMEANS

Ertragsstruktur, Sorten, mehrjährig

Sorte	Anzahl Versuche	Vesenertrag (dt/ha)	Ährenzahl / m ²	Tausendkerngewicht (g)	Kernzahl / Ähre	Spelzenanteil %
abschließende Bewertung						
Franckenkorn	9	95,4	550	45,8	27	32,9
Badensonne	8	97,2	452	49,3	32	30,8
Hohenloher	8	96,5	544	50,9	25	31,8
Zollernperle	7	95,7	533	43,6	29	31,6
Zollernspelz	9	91,7	515	46,1	25	37,3
Badenkronen	9	98,4	554	45,9	28	31,4
vorläufige Bewertung						
Badenstern	3	95,6	510	52,6	29	27,9
Albertino	5	99,0	508	46,1	32	28,6
Mittel aus Stufe 2		96,2	521	47,5	28	31,6

Berechnung mit LSMEANS (jahr*ort)

2017 = 3 Orte

2018 = 3 Orte

2019 = 3 Orte